

Anleitung

Lebensmittel retten in der Nachbarschaft

Die Zahlen sind alarmierend: In Deutschland werden etwa ein Drittel aller Lebensmittel weggeworfen. Aber das muss nicht sein! Du kannst dich engagieren und zum „Lebensmittel-Retter“ werden. Als „**Food Saver**“ bewahrst du gut erhaltene Lebensmittel vor der Mülltonne und verteilst sie in deiner Nachbarschaft. Damit sparst du Geld, bereitest deinen Nachbarn eine Freude und tust etwas Gutes!

So einfach geht's:

1) **Werde Teil des Netzwerks:**

Du kannst dich online ganz einfach unter www.foodsharing.de anmelden. Du kannst dann einen kleinen Online-Kurs machen, in dem du die wichtigsten Dinge über das Lebensmittel-Retten lernst. Du kannst selbst entscheiden, wie viel Zeit du für das Lebensmittel-Retten aufbringen möchtest. Deine Einsätze werden online mit den anderen Ehrenamtlichen koordiniert.

2) **Dein erster Einsatz**

Nach dem Online-Kurs findet deine erste Probe-Abholung bei einem Betrieb in deiner Nähe statt, der mit den Lebensrettern kooperiert. Dort nimmst du zusammen mit einem erfahrenen Food Saver die Lebensmittel in Empfang. Diese Person wird auch „Botschafter“ genannt. Wenn das gut klappt, wirst du freigeschaltet und kannst loslegen!

3) **Das Fair-Teilen**

Gerettete Lebensmittel kannst du entweder selbst verzehren oder in öffentlichen Abholstationen deponieren, s.g. „Fair-Teilern“. Das sind öffentliche Kühlschränke oder Regale, an denen sich alle bedienen können. Du kannst die Lebensmittel aber auch direkt von deinen Nachbarn abholen lassen:

4) **Teilen über nebenan.de**

Mache ein Foto von deinen geretteten Lebensmitteln und schreibe einen Beitrag auf nebenan.de. Beschreibe deinen Nachbarn, was du gerettet hast und lade sie dazu ein, die Lebensmittel bei dir abzuholen. Gib am besten direkt eine Zeit an, die gut für dich passt. Du kannst auch eine Gruppe erstellen und alle Nachbarn einladen, die sich für gerettete Lebensmittel interessieren.

5) **Lass es dir schmecken!**

Mit den geretteten Lebensmitteln kannst du etwas leckeres Kochen oder sogar mit deinen Nachbarn zusammen etwas zaubern! Stelle eine Einladung zum Kochabend auf nebenan.de und verbrate alle Lebensmittel, die du gerettet hast. Seid kreativ!

Tipps:

- **Rette nur, was du teilen kannst:**

Sinn der Sache ist nicht, dass Unmengen von Lebensmitteln zu retten und diese dann im Kühlschrank vergammeln zu lassen. Man sollte ein Gefühl dafür entwickeln, wie viel man auch tatsächlich weiter fair-teilen kann.

- **Keine Angst vor „unperfekten“ Lebensmitteln:**

Es kommt schon vor, dass ein Apfel eine Druckstelle und nicht jedes Gemüse makellos ist. Da sollte man nicht allzu zimperlich sein.

- **Übernimm Verantwortung:**

Foodsaver sollten jeden vereinbarten Termin zur Abholung auch wahrnehmen. Sonst kann das weitreichende Folgen haben, zum Beispiel, dass die Kooperation mit einem Betrieb platzt. Das wäre schade für alle. Deshalb sollte man versuchen, den laufenden Betrieb nicht zu stören und immer höflich zu sein. Denn für die Betriebe ist das Wegschmeißen leider viel einfacher, als die Lebensmittel weiter zu geben.

- **Bring etwas Geduld mit:**

Wenn du Lebensmittel in der Nachbarschaft verteilen möchtest, kann es am Anfang etwas dauern, bis sich die Nachbarn auch trauen, bei dir zu klingeln. Halte deine Nachbarn über öffentliche Beiträge auf dem Laufenden und frage aktiv nach Mitstreitern. Nach und nach wird sich ein fester Kreis etablieren, der dir beim Lebensmittel retten hilft!

VIEL FREUDE UND ERFOLG!